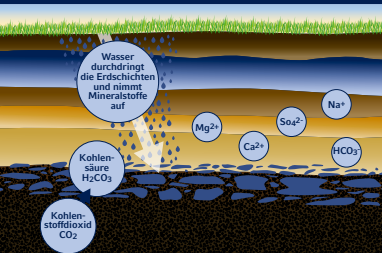


Wertvolle Mineralquellen

Die Flussauen der Lahn zwischen Biskirchen und Löhnberg bewahren einen kostbaren Schatz. Zahlreiche kohlenensäureführende Mineralquellen entspringen in den Flussauen. Am Startpunkt des Entdeckerpfads füllt die Stegili und Schmidt GmbH den Biskirchener Karlssprudel ab. Überall verteilt in der Aue sind die Brunnen der Selters Mineralquelle Augusta Victoria GmbH. Den Brunnenbetrieben sind der Schutz der Natur und der Erhalt der vielfältigen Auenlandschaft ein großes Anliegen und für nachfolgende Generationen Verpflichtung zugleich.

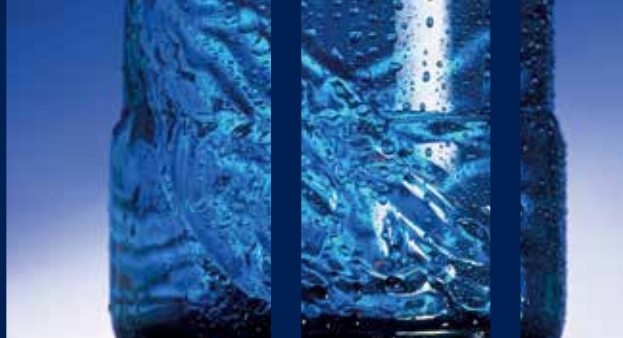
Entstehung von natürlichem Mineralwasser



Biskirchener Karlssprudel



Selters Mineralquelle



Entdeckerpfad „In den Selterswiesen“



Impressum

Herausgeber

Selters Mineralquelle Augusta Victoria GmbH
Selters-Sprudel 1
35792 Löhnberg-Selters
www.selters.de

Redaktion und Gestaltung

cognitio
Westendstraße 23
34305 Niedenstein
www.cognitio.de

Fotos

Titel o. Goldengel – stock.adobe.com; u. bietau – stock.adobe.com
S. 2/3 v. re. n. li. ernstboese – stock.adobe.com; cognitio; Alex F. Trinkner
S. 4 o. li. Eileen Kumpf – stock.adobe.com;
o. re. artepicturas – stock.adobe.com; u. li. Victor Tyakht – stock.adobe.com;
u. re. Mirek Kijewski – stock.adobe.com
S. 5 v. o. li. n. u. re. cognitio; cognitio; cognitio; Radeberger Gruppe KG;
Radeberger Gruppe KG
S. 6 Radeberger Gruppe KG

Natur erleben in den Selterswiesen



Abstecher an die Lahn

Runter vom Sattel und rein in die Aue! Am Mineralbrunnen das quellfrische Nass genießen, etwas die Beine vertreten und Natur erleben! Der Entdeckerpfad bietet einen spannenden Abstecher in die Welt zwischen

Wasser und Land. Auf einer Strecke von zwei Kilometern entlang der Lahn, durch Auwiesen und Auwald helfen mehrere Stationen dabei, der Vielfalt am Fluss auf die Spur zu kommen. Es gibt einiges zu entdecken.

Alles Leben in der Aue hängt letztendlich am Puls des Flusses.



Auwiesen sind ein Spiegel des Wasserhaushalts – mal trocken und mal nass.



Entlang unserer Flüsse sind noch Reste von Auwäldern vorhanden.



Vielfalt für Natur und Mensch

Die Lahnaue ist ein bedeutender Lebensraum für auentypische Tier- und Pflanzenarten und deren Lebensgemeinschaften. Natürliche Auen, die ständig vom Fluss neu gestaltet werden, gibt es hier allerdings nicht mehr. Die heutige Auenlandschaft ist menschengemacht. Sie ist das Resultat eines jahrhundertlangen Ringens mit dem Fluss und einer Nutzung der Aue.

Ein Mosaik von Auewiesen und Auwaldresten an der Lahn ist Teil des Landschaftsschutzgebiets Auenverbund Lahn-Dill. Mit dem Life-Projekt „LiLa Living Lahn“ soll diese Verbindung natürlicher und gleichzeitig lebenswerter werden. In der Aue soll die Natur wieder das Sagen haben. Gleichzeitig sollen Fluss und Aue Erholungsort, Trinkwasserreservoir und Hochwasserrückhalteraum sein. Der Entdeckerpfad ist ein Beitrag, den faszinierenden Ort der Aue zwischen Fluss und Land kennenzulernen.

Sumpfschrecke



Weißstorch



Krickente



Ringelnatter

